

Micky Maus streckt die Waffen

Amerika, so Aldous Huxley, besitzt im Vergleich zu Europa viel mehr Geographie als Geschichte. Doch gerade diese Umkehrung der Verhältnisse macht für 'reisende Europäer, die das erdrückende Gewicht ihrer zweifellos herrlichen, aber häufig mörderischen Vergangenheit spüren, die Faszination der Neuen Welt aus'.

Viel Land, wenig Geschichte - dieses Diktum gilt nicht für jenen Teil Amerikas, der sich südwestwärts von Washington nach Virginia zieht. Wer verstehen will, wo Amerika herkommt und wo es fast zugrunde gegangen wäre, der muß in diese Landschaft reisen, wo er mehr Geschichte, mehr Erinnerungen und mehr blutgetränkten Boden findet als in weiten Teilen Europas.

Die Gründerväter - Washington, Jefferson, Madison - kamen aus Virginia; hier wurden viele der großen Schlachten im Bürgerkrieg geschlagen, in dem 600 000 Amerikaner fie-

len, doppelt so viele wie im Zweiten Weltkrieg. Der erste mörderische Waffengang fand 1861 in Manassas statt. Und in der vergangenen Woche gewann dort das historische Amerika eine große Schlacht gegen einen mächtigen Gegner namens Disney Company.

Disney wollte in der Gegend einen riesigen 'historischen' theme park aufziehen. Gewaltig war das Arsenal, das der Konzern angeboten hatte: 650 Millionen Dollar an Investitionen, 3000 neue Jobs, 200 000 Quadratmeter für Geschäfte. Jetzt, nach unzähligen Protesten von Historikern und Ökologen, hat Disney die Waffen gestreckt. Ein absurderes Projekt hätte sich Disney nicht ausdenken können: nachgemachte, steril verpackte Geschichte, die niemandem wehtut und alles verniedlicht, und das in einem Landstrich, wo echte Geschichte mit Händen zu greifen ist - an jeder Flußbiegung, an jeder Weg-

kreuzung.

Im Sinne jener *région civile*, die Rousseau zu Zeiten der Aufklärung gepredigt hat, ist die Gegend um Manassas so etwas wie heiliger Boden für die amerikanische Demokratie. Hier wurde im Bürgerkrieg um die Seele Amerikas gekämpft. Und nun Micky Maus, wenn auch im dezent nachgestylten Outfit des 18. und 19. Jahrhunderts - mal mit Puder-Perücke, mal mit Abraham-Lincoln-Zylinder? Geschichte sterilisiert und anmutig zu servieren, ist nicht nur eine amerikanische Versuchung. So gut wie jede europäische Nation liebäugelt mit ihr. Daß gerade das 'geschichtslose' Amerika dieser Versuchung widerstanden hat, ist nicht nur ein Trost, sondern Anstoß auch für all jene hierzulande, die Geschichte unter dem Aspekt der politisch nützlichen Glättung betrachten.

jj